



Staatsburg- und schloss Frýdlant

Zugänglichkeitkarte

Grundinformationen

 Frýdlant, Zámecká 4001, 464 01
GPS: N 50.914948, E 15.083599

 +420 482 312 130

 frydlant@npu.cz

 <https://www.zamek-frydlant.cz>

Beschreibung



Die Burg wurde im 16. Jahrhundert um ein Renaissanceschloss erweitert. Es befindet sich hier das älteste Burgmuseum im Mitteleuropa. Die Burgsammlungen wurden der Öffentlichkeit bereits ab dem Jahr 1801 zugänglich gemacht. Der Basisrundgang beinhaltet die Burgbesichtigung mit dem Burgmuseum, die Besichtigung des Renaissanceschlusses (Adelswohnung aus dem 19. Jahrhundert mit ursprünglichen Möbeln, Bildern, Porzellan und weiteren

Einrichtungsgegenständen) und der Renaissancekapelle. Der zweite Rundgang (nur für eingeschränkte Besucherzahl, max. 8 Personen in einer Gruppe) ist die Besichtigung der Waffenkammer, welche 1500 Stück Waffen aus dem Zeitraum von der Hälfte des 12. Jahrhundert bis Anfang des 20. Jahrhundert zählt. Interessant ist auch die Ausstellung archäologischer Funde auf dem Burg- und Schlossgelände. Während der Saison werden die Besichtigungen gelegentlich mit Fremdenführern in Kostümen, dem Backen von Kuchen in der Schlossküche, Konzerten und weiteren kulturellen Veranstaltungen aufgefrischt. Die Burgbesichtigung dauert ca. 90 min.

Zugänglichkeit

Zugang und Eingang zum Objekt

- ❖ Vom Parkplatz aus zum Haupteingang führt eine Straße mit befestigter Sandoberfläche (leichte Steigung).
- ❖ Auf dem Zugangsweg zur Burg befindet sich ein Kassenhäuschen. Der Zugang zur Kasse ist barrierefrei, aber die Manipulationsfläche ist wegen des Geländers eingeschränkt.
- ❖ Der Weg führt weiter durch das Falltor bis zum Innenhof. Wenn das Falltor unten ist, geht man durch eine schmale Tür im Tor (90 cm) und über zwei hohe Stufen ca. 26 und 17,5 cm.
- ❖ Die Besichtigungen fangen im oberen Burgteil an, zu dem entweder Treppen oder ein steiler Steinweg führt.
- ❖ Der Burgeingang ist nicht barrierefrei – Treppen. Die Eingangstür ist min. 80 cm breit.



Innenräume

- ❖ Der Besichtigungsrundgang führt durch 2 Etagen der Burg, die Schlosskapelle und 2 Etagen im Schloss. Die einzelnen Stockwerke sind über Treppen zugänglich (manche sind Wendeltreppen). Ein Aufzug steht nicht zur Verfügung.
- ❖ Auf den Wegen des Besichtigungsrundgangs gibt es Hindernisse wie hohe Schwellen (15 - 20 cm) und Stufen. Insgesamt kommen auf dem Besichtigungsrundgang auf dem Burggelände ca. 200 Stufen vor.
- ❖ Die Oberflächen der Wege: Stein, Teppich, Parkett.
- ❖ Die Ausstellungsstücke dürfen nicht berührt werden. Haptische Modelle der Ausstellungsstücke stehen nicht zur Verfügung.
- ❖ Da Besichtigungen mit einem Fremdenführer stattfinden, gibt es keine Informationstafeln und Beschreibungen der Ausstellungsstücke.
- ❖ Im Gebäudeinneren gibt es keine Ruheplätze zum Sitzen.

Außenräume

- ❖ Die Burg steht auf einem Felsen und der Zugang zu ihr ist schwierig – Treppen, unebene Oberfläche (grobes Feldsteinpflaster), schräges Terrain, schmale Pfade.
- ❖ Auf dem Außengelände sind keine Informations- oder Orientierungstafeln. Es gibt auch keine Ruheplätze zum Sitzen.



Behindertentoilette

- ❖ Im Objekt befindet sich nur gängige Toilette.
- ❖ Ein Wickeltisch steht nicht zur Verfügung.

Dienste und Ausstattung

- ❖ Auf dem Schlossgelände befinden sich: ein Souvenirgeschäft (Zugang ist nicht barrierefrei)
- ❖ Ein Individualbesuch der Burg ist ohne vorherige Reservierung möglich. Reservierung für Gruppen wird empfohlen.
- ❖ Zutritt mit Assistenz/Blindenführhund wird individuell besprochen, da die Besichtigung sehr lang ist und der Zutritt mit Hunden in die Räumlichkeiten problematisch.
- ❖ Ein Parkplatz ohne Behindertenparkplätze steht zur Verfügung, die Kapazität ist eingeschränkt.
- ❖ Besichtigungen mit Fremdenführer gibt es auf Tschechisch, Polnisch, Englisch und Deutsch.
- ❖ Im Objekt sind keine induktiven Höranlagen (Induktionsschleifen) installiert.
- ❖ Ein Reiseführer in gedruckter Form steht nicht zur Verfügung.

Bearbeitet am: 3/2019